Bildungsurlaub Madeira

Lerninhalte und zeitlicher Ablauf

Titel der Veranstaltung:
Madeira II. Insel der Zukunft zwischen Natur und Boom. Eine nachhaltige Entwicklung mit Grenzen durch den Klimawandel.

Termin
18.03. - 25.03.2023

Seminarumfang
40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung
Torsten Dreyer, Dozent, Journalist, Reiseleiter und Dipl.-Germanist

Zielgruppe
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele
Die Teilnehmenden erschließen sich in diesem Bildungsurlaub das Wissen über die Entwicklung des Klimas und den damit verbunden Folgen am Beispiel der portugiesischen Insel Madeira unter Berücksichtigung der ökologischen, politischen und gesellschaftlichen Veränderungen. Sie gehen der Frage nach, welche Herausforderungen und Chancen der Insel durch den Wandel bevorsteht und wie nachhaltige Konzepte eine Balance zwischen wirtschaftlichen und ökologischen Interessen beibehalten werden kann sowie welche Maßnahmen in den Bereichen der Tourismus-, Landwirtschafts- und Wirtschaftspolitik durchgeführt werden müssen. Hierzu werden exemplarisch Einblicke auf den ökologischen und den wirtschaftlichen Wandel und die Auswirkungen durch externe Einflüsse auf die Insel genommen.

Methoden zur Vermittlung der Seminarinhalte und der Lernziele sind Vorträge, Fachexkursionen, Begegnungen/Gespräche sowie Diskussionen mit Ansprechpartnern von Initiativen und Institutionen vor Ort. Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über Regionalentwicklung auf der portugiesischen Insel zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

FORUM UNNA
Ihr Partner für
lebendiges Lernen

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna

Fon (0 23 03) 2 24 41
Fax (0 23 03) 2 36 94

info@forum-unna.de
www.forum-unna.de

Bürozeiten:
montags bis freitags
8:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bildungsurlaub Madeira

Programmablauf (Änderungen möglich)

Samstag, Anreisetag

Sonntag, Einführung

ab 18.00 Uhr:
Vorstellung des Dozenten und des Programmablaufs; Kennenlernen der Teilnehmenden. Was erwarten Sie von dem BU? Klärung organisatorischer Fragen. Einführung in das Thema Insel und Geschichte sowie Kurzeinführung zum Veranstaltungsort des Bildungsurlaubes.

anschl. ca. 19.30 Uhr: optional gemeinsames Abendessen

Montag, 1. Tag *(Beginn des Bildungsurlaubs)*
Themenschwerpunkt: Strukturwandel Madeira mit Urbanität, Kultur und Natur

morgens
Hauptstadt Funchal. Infrastruktur, Stadtentwicklung, Küstenumbau. Eine Stadt mit Massentourismus und ihre Auswirkungen.

vormittags
Wirtschaftsgut Wein. Darstellung der Vor- und Nachteile; Klärung der Fragen zur aktuellen Wirtschaftslage mit Perspektiven und Zukunft; Vorstellung von Konzepten der Selbstvermarktung.

mittags
Entwicklung des Tourismus am Beispiel Monte, Gärten, historische Transportmittel als heutige Touristenbelustigung, von der Entwicklung und Bedeutung des Glaubens; Wallfahrtskirche und Exil des letzten österreichischen Kaisers.

nachmittags
Der Klimawandel am Beispiel Madeiras Waldbrände. Entstehung von Waldbränden, Auswirkungen und Herausforderungen für die Insel. Entwicklung von Brandschutzmaßnahmen.

Dienstag, 2. Tag
Themenschwerpunkt: Emigration und Re-Emigration – Politik, Wirtschaft und Arbeit

08.30 Uhr Check-Out

morgens
Leben und Arbeiten auf einer Insel. Politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Perspektiven und Herausforderungen für Ein- und Auswanderer. Beweggründe für ein Leben und Nicht-Leben auf der Insel. Lebenswandel, Arbeitsmarktsituation und aktuelle Wirtschaftslage mit neuen Ansätzen.

mittags
Wirtschaftlicher und touristischer Nutzen des Cabo Girão. Die Entstehung und Bedeutung des höchsten Kaps Europas für den Weinanbau und Tourismus.

nachmittags
Ponta do Sol – Strukturen, Hafenentwicklung, politische und wirtschaftliche Investitionen, Tourismus und vieles mehr.

Bildungsurlaub Madeira

Programmablauf (Änderungen möglich)

Mittwoch, 3. Tag
Themenschwerpunkt: Klimawandel mit Blick auf Mensch, Natur und Wirtschaft

morgens
Wasserversorgung und Energieerzeugung am Beispiel von Mühlen auf Madeira. Aufgaben und Funktion der Wassermühle. Geschichte, Bau, Entwicklung und Bedeutung für die Insel.

vormittags
Levadas – Lebensadern der Insel. Geschichte, Bau, Entwicklung, Bedeutung und Pflege der Levadas auf Madeira. Wartungspfade als aktive Wasserversorgungswege zur Kontrolle der Wassersysteme.

mittags
Klimawandel auf Madeira. Auswirkung und Folgen von Waldbränden, Starkregen und Unwettern auf die Wasserversorgung und Energieerzeugung auf der Insel mit ihren Ursachen.

nachmittags
Sanierung der Levadas. Pflege und Ausbesserung der Wasserpfade. Baulich-technische Wiederherstellung mit ihren Herausforderungen. Vorstellung von notwendigen Sanierungs-Maßnahmen.

Donnerstag, 4. Tag
Themenschwerpunkt: Nachhaltige Konzepte auf der Insel

morgens
Energiegewinnung durch erneuerbare Energie vs. fossile Brennstoffe. Vor- und Nachteile der Varianten der Energiegewinnung. Weitere nachhaltige Möglichkeiten der Stromerzeugung für die Insel.

vormittags
Das grüne Herz der Insel. Ökologische, ökonomische und regionale Bedeutung. Klimaentwicklung mit Herausforderungen und neuen Chancen.

mittags
Lorbeerwälder als UNESCO-Weltnaturerbe. Die Bedeutung des UNESCO-Weltnaturerbe. Chancen und Herausforderungen durch Klimawandel und Waldbrände.

nachmittags
Moderne Architektur trifft Natur. Verbindung zwischen Architektur, Natur und Kunst als Symbol für eine facettenreiche Insel.

nachmittags
Nachhaltiges Wirtschaften am Beispiel der Zuckerrohr-Fabrik. Neue Chancen oder nur Probleme?

Bildungsurlaub Madeira

Programmablauf (Fortsetzung)

Freitag, 5. Tag *(Ende des Bildungsurlaubes)*
Themenschwerpunkt: Strukturwandel Politik, Wirtschaft, Infrastruktur und Klima

morgens
Wirtschaftswandel am Beispiel der Bananenplantagen. Aktuelle Lage und Auseinandersetzung um den Bananenanbau und –vertrieb mit Perspektiven. Nutzung des Levadas Bewässerungssystems und seine wirtschaftliche Bedeutung. Anschließend Führung durch die „Bananen-Fabrik“.

mittags
Infrastrukturwandel der Insel. Betrachtung von Straßen- und Tunnelbau auf einer Vulkaninsel am Beispiel der Küstenstraße. Die Klimaentwicklung mit Starkregen und Trockenheit als Herausforderung für die Infrastruktur.

abends
Abschlussgespräch und Seminarevaluation. Anschließend gemeinsames Abendessen.

Samstag, Zusatz- und Abreisetag

morgens
Abfallwirtschaft auf Madeira. Anlagetechniken und Optimierungslösungen zur Müll-Trennung und –Entsorgung. Müllverbrennung als nachhaltige Ressourcennutzung. Analyse von weiteren Abfallproblemen

vormittags
Verabschiedung der Teilnehmenden

ab 12.00 Uhr Abreise

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Stand: Juni 2021